

Jagd auf Amor

Thriller

mit Katja Weitzenböck, August Schmörlzer, Dietrich Hollinderbäumer, Gerald A. Held, Rainer Friedrichsen

Drehbuch: Helmut de Berger, Regie Holger Barthel

Erstausstrahlung 4. Mai 1999, SAT 1

Staatsanwältin Mauriac (Katja Weitzenböck) bekommt vom Oberstaatsanwalt Stern (Dietrich Hollinderbäumer) einen besonderen Mordfall zugewiesen: „Amor“ nennt sich der Täter, der Frauen mit Pfeil und Bogen tötet und neben Rosen auch religiöse Botschaften am Tatort hinterläßt. Über Internet nimmt er Kontakt mit der Staatsanwältin auf und zwingt sie, intimste Details aus ihrem Leben zu „beichten“. Er sie genau zu kennen, denn jede Unaufrichtigkeit wird gnadenlos mit einem Mord an Unbeteiligten bestraft. Wer ist es, der sich zum Richter über das Leben aufschwingt? Eine Spur führt ausgerechnet zu Mauriacs Ehemann (Gerald A. Held). Doch als auch er ein Opfer „Amors“ wird, erscheint der Staatsanwältin jeder in ihrer nächsten Umgebung verdächtig. Schließlich gerät sogar sie selbst in Verdacht, ihren Ehemann im Schatten Amors umgebracht zu haben. Mauriac ist psychisch am Ende und Amor am Ziel seines tödlichen Spiels. Nur Oberstaatsanwalt Stern hält noch zu ihr, und Kommissar Beck (August Schmörlzer). Er fügt schließlich das entscheidende Detail in das Bild, das Amor enttarnt. Doch da hat der Mörder die Staatsanwältin bereits in seiner Gewalt.